

Aktuelles aus dem Land

Trauerfeier Mannheim

Der 14. Juni 2024 wird als ein Tag eingehen, an den wir uns noch lange erinnern werden. In Mannheim fand die Trauerfeier für den am 31. Mai durch einen brutalen Messerangriff getöteten Polizisten Rouven L. statt. Zutiefst berührt konnten die Vertreter des Polizeihauptpersonalrat Uwe Bachmann, Nancy Emmel und René Carius der Trauerfeier vor Ort beiwohnen. Auch die offiziellen Vertreter der Polizei des Landes, so Herr Bolsmann, PI ZD, Frau Wernicke, PI Halle und Herr Heutig vom MI Sachsen-Anhalt nahmen unmittelbar in Mannheim Abschied von unserem Kollegen aus Baden-Württemberg.

Den Auftakt an diesem denkwürdigen Tag machte ein Trauermarsch von tausenden Kolleginnen und Kollegen durch die Stadt zum Kongresszentrum am Rosengarten. Teilnehmer der Feuerwehr, des Roten Kreuzes und vieler anderer Vertreter der Blaulichtfamilie standen Spalier. Genauso bemerkenswert war die Anteilnahme der Bevölkerung. Menschen kamen aus den Geschäften und brachten ihre Anteilnahme zum Ausdruck.

Berührende Worten haben verschiedene politische Vertreter, Vertreter der Behörden und Kolleginnen und Kollegen gefunden, um Rouven zu ehren.

Bis ins Mark getroffen hat eine Rede, in der ein Brief der Familie des Getöteten vorgelesen wurde, der Rouven als einen nahbaren, engagierten Polizisten darstellt, der gerade besonders um gegenseitiges Verständnis in alle Richtungen bemüht war; der überzeugt war von seinem Beruf, ja von einer Berufung als Polizist von Anfang an.

Halberstädter Str. 40a

39112 Magdeburg

☎ 0391 6116010

@lsa@gdp.de

🌐 www.gdp.de/SachsenAnhalt

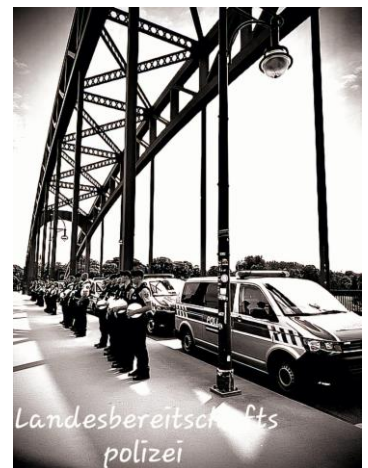
📷 www.instagram.com/gdp_lsa



Niederlegung von Blumen am Tatort durch den Landesvorsitzenden Uwe Bachmann und Mitglieder der GdP am Vortag der Trauerfeier

Rouven – dein Tod wird niemals vergessen werden, das Andenken an dich in dauerndem Gedächtnis unserer GdP, unserer Polizei bleiben.

Bereits am 07. Juni legten 11.34 Uhr bundes- und landesweit Polizistinnen und Polizisten eine Gedenkminute für Rouven ein.



Schweigeminute am MI

Die GdP LSA im EM-Einsatz

Der Geschäftsführende Landesbezirksvorstand (GLBV) der GdP Sachsen-Anhalt ist sich einig, Einsatzbetreuung ist wichtig! Vertreter unserer Bezirksgruppen waren natürlich vor Ort in Sachsen für mehrere Einsatzbetreuungen für unsere Einsatzkräfte anlässlich der EM 2024 am Spielort Leipzig. Interessante Gespräche vor Ort mit ihnen, aber auch mit Vertretern anderer Nationen; das stand im Mittelpunkt der letzten beiden Wochen und wer weiß, vielleicht bis hin zum FINALE???
Bleibt zu hoffen :-)



Wir sind da – eure GdP! Vertreter BG LBP und BG Halle vor Ort

Ein starkes Team!



Gewerkschaft
der Polizei

PVAG Polizeiversicherungs-AG
Das Gemeinschaftsunternehmen
der GdP und der SIGNAL IDUNA Gruppe

Jobbike

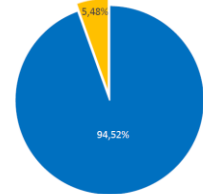
Wir haben wir unsere Mitglieder befragt und unsere Mitglieder hatten sich umfangreich daran beteiligt.

Das Ergebnis: **Ein klares Ja zum Jobbike.**

Fragenkatalog (1113 Antworten)

3. Soll das Dienstfahrrad-Leasings in Sachsen-Anhalt angeboten werden?

ja	1052 Stimmen
nein	61 Stimmen

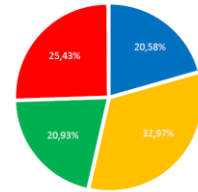


Gewerkschaft
der Polizei
Sachsen-Anhalt

Fragenkatalog (1113 Antworten) *Stand 13.01.2024

1. Welcher Altersgruppe gehören Sie an?

unter 30 Jahre	229 Stimmen
zwischen 30 und 40 Jahren	367 Stimmen
zwischen 40 und 50 Jahren	233 Stimmen
über 50 Jahre	283 Stimmen
keine Angaben	1 Stimmen= 0,09 %



Gewerkschaft
der Polizei
Sachsen-Anhalt

Der erste Schritt ist nunmehr getan. Nachdem die GdP LSA mit politischen Vertretern, auch des Finanzausschusses, wie Herrn Ruland, intensive Gespräche geführt haben, hat die Landesregierung in seiner Sitzung am 25.04.2024 einer Änderung im Besoldungsgesetz zugestimmt und den Entwurf des Gesetzes in den Finanzausschuss überwiesen womit der Weg für die Umsetzung der Schaffung der Entgeltumwandlung zum Fahrrad-Leasing rechtlich auch für Beamtinnen und Beamte des Landes weitgehend ermöglicht werden soll. Dies war ein gemeinsamer Antrag der CDU, SPD und FDP.

Nun kommt es darauf an, dass das Land die Rahmenbedingungen für die tatsächliche Umsetzung schnellstmöglich auf die Beine bringt und es zukünftig ermöglicht, dass alle Bedienstete des Landes, Beschäftigte wie auch Beamtinnen und Beamte, in den Genuss der Entgeltumwandlung bei Fahrrad-Leasing kommen.

Bis spätestens zum Ende des Jahres soll die Umsetzung erfolgen, sodass wir hoffentlich in 2025 mit dem Jobbike zum Dienst radeln können.

Wir bleiben für Euch am Thema.

Beförderungsgelder 2024/ Kabinettsbeschluss

Nun ist es wieder so weit. Die Beförderungsgelder für das Jahr 2024 stehen bereit. Erneut stehen etwas mehr als 2,2 Mio. Euro für den Bereich des Innenministeriums und der Landespolizei zur Verfügung.

Pauschalbeträge sind zu 2023 gleichgeblieben und eine Zusage für die Übernahme im Jahr 2025 ist gegeben. Dennoch:

Viel zu wenig!!!

Allein im Bereich der Landespolizei wären ca. 6-7 Mio. Euro notwendig, um die beförderungsfähigen Beamtinnen und Beamten zu befördern. Das Innenministerium ist mit mehr als 57 Prozent der beförderungsfähigen Beamtinnen und Beamten mit Abstand das Ressort mit den höchsten Beförderungsbudgeten. Das kann und darf nicht so weitergehen.

Die GdP erwartet ein Einsehen in der Politik und verweist auf ein zwingend notwendiges Sonderbudget für die Landespolizei.

Allein die Aussicht auf leicht erhöhte Beförderungsmittel für 2025/2026 dürfte nicht im Ansatz ausreichen, unseren Beamtinnen und Beamten die Wertschätzung zu geben, die ihnen zusteht. Müssen wir uns bewusst sein, dass von ca. 6700 Beamtinnen und Beamten in Polizeivollzug **und** Verwaltung fast 2000 Kolleginnen und Kollegen beförderungsfähig sind und damit auf ihre Beförderung warten müssen.

Und eines noch:

Warum stehen unverbrauchte Beförderungsmittel zur Verfügung?

Weil es aufgrund der immer enger werdenden Beförderungsmöglichkeiten immer mehr Beamtinnen und Beamte gibt, die auf höherwertigeren Dienstposten arbeiten müssen, und wenig Aussichten auf eine adäquate Bezahlung/Beförderung haben. Da ist es nicht zu verhindern, dass rechtliche Wege beschritten werden, um diese Aussicht zu erhalten.

Wir halten Euch auch hier auf dem Laufenden.

**Wohin soll diese Spirale noch gehen?
Wir fordern ein Umdenken in der Politik und ausfinanzierte Dienstposten.**

Wir sind es wert!

Förderverein



**Angebot des
FÖRDERVEREINS der GdP**

PVAG
Die Polizeiversicherung

DAS GEMEINSCHAFTSUNTERNEHMEN VON



Gewerkschaft
der Polizei

SIGNAL IDUNA 

Als GdP-Mitglied ist im monatlichen Beitrag ein vollständiger Versicherungsschutz über unseren Partner die Polizeiversicherungs-AG (PVAG) gegenüber dem Dienstherrn enthalten. Die PVAG ist ein Gemeinschaftsunternehmen der GdP und der SIGNAL IDUNA.

Möchtest Du darüberhinaus mehr wissen oder Dein (persönliches) Portfolio überprüft haben, melde Dich einfach bei uns in der Geschäftsstelle und wir helfen Dir weiter.

Schaut gerne auch bei unserem anderen Partner, die BBBank vorbei. Hier gibt es als GdP-Mitglied günstige Kondition und Startguthaben beim Kontowechsel.

Weitere Information erhaltet Ihr über unseren Förderverein:

foerderverein@gdp.de

BB  **Bank** Better Banking

**Ihre Vorteile
als GdP-Mitglied**



Gewerkschaft
der Polizei